

Merkzettel: Bildbearbeitung mit GIMP

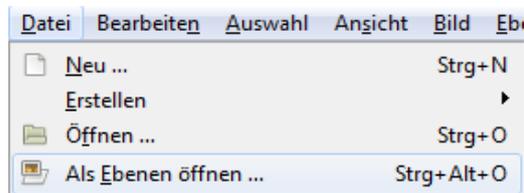
Du möchtest zu Hause deine eigenen Bilder mit GIMP bearbeiten? Auf <http://docs.gimp.org/de/> findest du ein umfassendes Handbuch, in dem alle Funktionen auch mit Bildern erklärt werden.

Tipp: Wenn du bei GIMP wissen möchtest, was ein Symbol oder Bereich bedeutet, fahre mit der Maus darüber. Nach kurzer Zeit erscheint ein Text, der das jeweilige Symbol oder den Bereich erklärt.

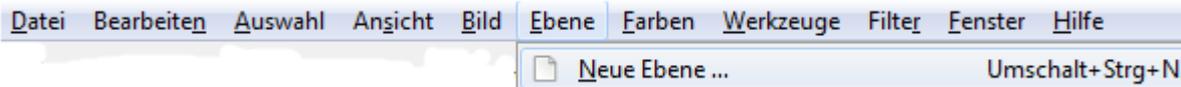
Was sind Ebenen?

Am leichtesten kannst du dir eine Ebene als eine Folie vorstellen, die du mit den verschiedenen Werkzeugen bearbeiten kannst. Ein Bild kann beliebig viele Ebenen haben. Stell dir ein Bild in GIMP einfach als einen Stapel von Folien vor. Was auf dem Bild erscheint, ist das, was du siehst, wenn du von oben durch den Folienstapel hindurch guckst. Damit kannst du prima Bilder übereinander legen.

So kannst du ein Bild als Ebene öffnen:



Mit dem Menüpunkt „Ebene“ kannst du eine leere Ebene erstellen, in die du ein Bild einfügen oder in der du eigenständig mit den Malwerkzeugen zeichnen kannst.



Deine verschiedenen Ebenen siehst du rechts oben. Das Auge links neben der Ebene zeigt dir an, ob die Ebene gerade sichtbar ist oder versteckt wird.

Wichtig: Achte auf die Reihenfolge der Ebenen. Wenn du ein großes Bild ganz nach oben legst, kann es passieren, dass es andere Ebenen überdeckt.

Auswahlwerkzeuge

Als Auswahl wird in GIMP ein beliebiger Bereich eines Bildes bezeichnet, den du selbst festlegen kannst. Die Arbeit mit einer Auswahl ermöglicht es dir, Werkzeuge nur in den ausgewählten Bereichen des Bildes zu benutzen. Das bedeutet, du kannst ganz bestimmte Bildbereiche einzeln bearbeiten.

	Rechteckige Auswahl	Erstellung einer Auswahl aus einer rechteckigen Region eines Bildes.
	Elliptische Auswahl	Auswahl kreisförmiger und elliptischer Bereiche des Bildes.
	Freie Auswahl (Lassowerkzeug)	Einen Bereich des Bildes frei Hand auswählen. Linke Maustaste gedrückt halten und Mauszeiger um den auszuwählenden Bereich herum führen. Lässt du die Maustaste los, wird die Auswahl automatisch mit einer geraden Linie geschlossen.
	Zauberstab (unscharfe Auswahl)	Auswahl eines Bereichs, der die gleiche Farbe wie der angeklickte Punkt hat. Es werden die Nachbarpixel ausgewählt. Geeignet für Bildteilen, die durch starke Kanten von ihrer Umgebung abgegrenzt sind.
	Nach Farbe	Ähnlich wie der Zauberstab. Wählt alle Bereiche des Bildes aus, die die gleiche Farbe wie der angeklickte Punkt haben, egal wo sie im Bild liegen.
	Pipette	Wählt genau die Farbe als Vordergrundfarbe aus, auf die du klickst.

Malwerkzeuge

Malwerkzeuge sind die Werkzeuge, die Pinselstriche hinterlassen, wenn du bei gedrückter Maustaste den Mauszeiger in deinem Bild bewegst. In den Werkzeugeinstellungen kannst du Details festlegen, zum Beispiel wie dick dein Pinsel sein soll. Möchtest du mit Stift, Pinsel oder Sprühpistole eine gerade Linie malen, halte beim Zeichnen die Umschalt-Taste gedrückt.

	Stift	Ist für Freihandzeichnungen vorgesehen. Jeder Strich wird mit der aktuell ausgewählten Form gezeichnet.
	Pinsel	Striche mit der aktuell ausgewählten Pinselform zeichnen.
	Sprühpistole (Airbrush)	Sprüht Farbe und ist geeignet, um weiche, farbige Flächen zu malen.
	Tinte (Füllhalter)	Striche wie mit einem Füller oder einem Federkiel zeichnen.
	Text	Fügt eine neue Ebene mit einem Textfeld ein, in das du schreiben kannst.
	Fülleimer (Füllen)	Bildbereiche mit der Vordergrundfarbe füllen. Die Größe der gefüllten Bildteile kannst du links unter den Werkzeugen mit dem „Schwellwert“ einstellen. Je größer der Schwellwert, desto mehr wird gefüllt.
	Farbverlauf	Füllt Bildbereiche mit Verläufen. Bei gedrückter Maustaste einen Strich in die Richtung ziehen, in die der Verlauf aufgetragen werden soll. Je länger der Strich, desto weicher der Verlauf.
	Radierer	Entfernt Bildteile.
	Klonen	Benutzt die aktuelle Pinselform, um mit kopiertem Bildbereich zu zeichnen. Bildbereich kopieren: Taste „Strg“ gedrückt halten und mit Mauszeiger auf Bildbereich klicken, der kopiert werden soll. Klonen wird oft benutzt, um Fotos zu retuschieren, also bestimmte Bereiche eines Fotos mit Inhalten von einer anderen Stelle auszubessern.
	Heilen	Korrigiert kleinere Defekte. Geht ähnlich wie „Klonen“ vor, achtet jedoch auf die Struktur und Umgebung des Zielbereiches.
	Verknüpfen	Dient zum Weichzeichnen oder Schärfen kleinerer Bildbereiche.
	Verschmieren	Ermöglicht ein gezieltes Verschmieren in Bildern.
	Abwedeln / Nachbelichten	Einzelne Stellen im Bild gezielt abdunkeln oder aufhellen.

Transformationswerkzeuge

Während die Malwerkzeuge die Eigenschaften von Pixeln verändern, verändern die Transformationswerkzeuge die Pixel selbst. Es werden Pixel hinzugefügt, gelöscht oder verschoben, ohne dass dabei deren Eigenschaften wie Farbe oder Transparenz beeinflusst werden. Meistens kannst

du einstellen, ob du die ganze Ebene  oder die aktuelle Auswahl  transformieren möchtest.

	Verschieben	Verschiebt eine Ebene oder Bildauswahl.
	Zuschneiden	Um nicht benötigte Bildbereiche (z.B. Rahmen) zu entfernen oder das Bild auf eine bestimmte Größe zu bringen.
	Drehen	Ebenen oder Auswahlen drehen. Fenster mit Drehinformationen erscheint, in dem der Winkel und das Drehzentrum angegeben werden.
	Skalieren	Größe von Ebenen und Auswahlen ändern. Im Fenster „Skalierinformationen“ gibst du die Höhe und die Breite an.
	Spiegeln	Eine Ebene oder Auswahl horizontal oder vertikal spiegeln.